

**Zeitschrift:** SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

**Herausgeber:** Schweizerische Bundesbahnen

**Band:** 3 (1929)

**Heft:** 12

**Artikel:** Wintersport in der Schweiz

**Autor:** Wagner, Alfons

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-780277>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Ma chère nièce,  
Abandonne pour quelques jours ton  
travail et viens, plutôt que de passer  
les fêtes de fin d'année toute seule  
dans ta chambrette, partager avec  
nous la joie des enfants autour du  
sapin de Noël.*

*Voici un bon que tu n'auras  
qu'à échanger au moment de te mettre  
en route, contre un billet au guichet  
de la gare. Cordialement*

Berne, 12 décembre 1929. Oncle Charles

**Les bons**  
pour des  
billet à retirer gratuitement sont  
un cadeau très discret pour Noël

Sont délivrés par toutes les stations

## WINTERSPORT IN DER SCHWEIZ

Winter in der Schweiz! Ein Zauberwort, das über Grenzen und Meere lockt und wirbt. Ein frohes Lächeln, ein schönes Erinnern, ein wunderbarer Traum, das kann es sein, dies Wort vom Winter in der Schweiz. Sonne leuchtet golden auf, eine glitzernde Welt öffnet sich, auf tief verschneiten Alpen tummeln sich die Menschen im unvergleichlichen Vergnügen. Wenn in den Tälern die Nebel drücken, wartet uns in der Höhe, im Bereich der ewigen Firnen, ein Lichtmeer voll Wärme und Kraft und Gesundheit. Licht—Luft—Sport, das ist der wundersame Dreiklang des Winters in der Schweiz.

Die Schweiz ist das Paradies des Wintersports, und wollte jemals der Zweifel dies bestreiten, dann würden in allen Ländern der Erde Zeugen aufstehen, die begeistert zur unbesieglichen Wahrheit stünden. Man denke doch an den gesundheitlichen Segen und die therapeutischen Vorteile der Höhenlagen, diese klare, erhebende, staub- und bazillenfreie Luft, an die Intensität der Sonnenbestrahlung, an dieses Verjüngungsbad der Natur. Azurblau wölbt sich der Himmel über der schweizerischen Winterlandschaft. Ihre beruhigenden Linien besänftigen das Herz. Wenn etwas den abgehetzten Menschen der Tiefe heilen kann, wenn es ein Mittel gibt, ermüdete Nerven ohne Medikament zu stärken, erschütterte Gesundheit wieder herzustellen, dann ist es dieser Jungbrunn aller Kraft und Hilfe, der Winter in der Schweiz. Nicht umsonst hat sich das Wort geprägt: 14 Tage wintersportliche Freuden wiegen vier Sommerferien-

wochen auf! Kranke und Gesunde durchrieselt neue, belebende Energie. Was im Tale schattenhalb gelitten, blüht auf in diesem Lichtmeer zu neuem Leben.

Auf weiten Schneefeldern zieht der Ski seine Spuren, der Bobsleigh saust, mit lachender Fracht beladen, zu Tal, und jauchzend kehren glückliche Menschen zurück. Eine Freiheit umwebt sie, die alles Schwere hinwegnimmt, und Licht und Reinheit strömt in Herz und Lungen. Was unsere Gäste suchen, das bietet ihnen die Schweiz in reichstem Masse. Skijöring, Tailing, Curling, Hockey, Eislauf und Eisgymkhanas, für alles ist gesorgt und unsere Winterkurorte sind auf das modernste eingerichtet. Kein Fremdenort, der nicht mit allen Sporteinrichtungen versehen ist. Hallo! Auf Eis- und Schlittelbahnen, auf prächtigen Schneefeldern vergnügt sich das Publikum aus allen Ländern im sorglosen Spiel, in wonniger Hingabe an die Natur. Alles hat die berühmte, segenspendende Wintersonne der Schweiz gesucht.

Der Winter in der Schweiz wird bald Tausende locken. Aus fernsten Ländern werden sie herbeieilen, die Sonnendurstigen, um die Schönheit der winterlichen Natur, die einzigartigen Heilfaktoren zu geniessen. Sie kommen alle, um der heilungbringenden Sonne sich zu verschreiben, die reine Luft zu kosten, freudig dem Sport zu frönen, um als neugeborne Menschen den Pflichten des Alltags wieder neugekräftigt entgegenzuschreiten. Es lebe der Winter in der Schweiz!

Alfons Wagner.